

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Bad Hersfeld – Fulda
Januar 2023



Sperrfrist:
31.01.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Pressemitteilung

Nr. 004 / 2023 – 31. Januar 2023

Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Januar 2023

Arbeitslosigkeit steigt saisonbedingt an / Hoher Bedarf an Fachkräften

Saisonbedingt ist die Arbeitslosigkeit in Ost und Waldhessen im Januar angestiegen. Zum Ende des Monats lag die Zahl der Arbeitslosen mit 6.765 um 648 höher als im Dezember (+10,6 Prozent), die Arbeitslosenquote liegt nun bei 3,6 Prozent (Vormonat: 3,2 Prozent; Vorjahr: 3,1 Prozent).

Da in sogenannten Außenberufen vor allem Männer tätig sind, hat die winterliche Witterung zu einer überproportionalen Zunahme der Arbeitslosigkeit bei Männern geführt (+15,5 Prozent auf 3.640), während Frauen weitaus weniger betroffen waren (+5,4 Prozent auf 3.125). Die Zahl der arbeitslosen Ausländer*innen hat sich noch einmal erhöht und liegt nun bei 2.704. Dies sind 9,6 Prozent mehr als im Monat zuvor und 64,7 Prozent mehr als im Januar 2022.

Waldemar Dombrowski, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda, führt dies auf den Sondereffekt der Fluchtmigration aus der Ukraine zurück. Entsprechend verzeichneten die Jobcenter der Landkreise ein Plus gegenüber dem Vorjahr von 1.111 auf 4.295, während bei der Arbeitsagentur aktuell 2.470 arbeitslose Personen registriert sind und somit 242 weniger als vor einem Jahr. Das mittel- und langfristige Risiko für die wirtschaftliche Entwicklung der Region sieht Agenturchef Dombrowski vor allem im wachsenden Fachkräftemangel. So sei der hohe Bedarf der Betriebe und Unternehmen an Personal und insbesondere an Fachkräften kaum zu decken. 2.762 offene Arbeitsstellen liegen dem Arbeitgeberservice im Agenturbezirk vor; Vakanzen bestehen in nahezu allen Branchen und Berufen.

Was die Besetzung dieser Arbeitsplätze erschwert: Fast zwei Drittel aller arbeitslosen Personen verfügen über keine formale berufliche Qualifikation. Arbeitsagentur und Jobcenter versuchen, den betroffenen Menschen passende Qualifizierungsangebote und Umschulungen anzubieten. Arbeitgebern wird empfohlen, auch in den eigenen Häusern nach Mitarbeiter*innen Ausschau zu halten, die Helfertätigkeiten ausführen, sich jedoch zu einer Fachkraft weiterbilden könnten. Die Agentur für Arbeit unterstützt die Unternehmen in dieser Hinsicht nicht nur durch kompetente Beratung, sondern kann solche „Beschäftigtenqualifizierungen“ unter bestimmten Voraussetzungen auch finanziell fördern.



Die Entwicklung des Arbeitsmarktes in den Landkreisen verlief wie folgt:

Der Arbeitsmarkt im Januar 2023 im Landkreis Fulda

Arbeitslosigkeit steigt saisonbedingt an / Hoher Bedarf an Fachkräften

Saisonbedingt ist die Arbeitslosigkeit in Osthessen im Januar angestiegen. Zum Ende des Monats lag die Zahl der Arbeitslosen mit 4.125 um 398 höher als im Dezember (+10,7 Prozent), die Arbeitslosenquote liegt nun bei 3,3 Prozent (Vormonat: 3,0 Prozent; Vorjahr: 2,9 Prozent). Da in sogenannten Außenberufen vor allem Männer tätig sind, hat die winterliche Witterung zu einer überproportionalen Zunahme der Arbeitslosigkeit bei Männern geführt (+15,2 Prozent auf 2.252), während Frauen weitaus weniger betroffen waren (+5,7 Prozent auf 1.873). Die Zahl der arbeitslosen Ausländer*innen hat sich noch einmal erhöht und liegt nun bei 1.722. Dies sind 10,8 Prozent mehr als im Monat zuvor und 61 Prozent mehr als im Januar 2022.

Waldemar Dombrowski, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda, führt dies auf den Sondereffekt der Fluchtmigration aus der Ukraine zurück. Entsprechend verzeichnete das Jobcenter des Landkreises ein Plus gegenüber dem Vorjahr von 612 auf 2.506, während bei der Arbeitsagentur aktuell 1.619 arbeitslose Personen registriert sind und somit 84 weniger als vor einem Jahr. Das mittel- und langfristige Risiko für die wirtschaftliche Entwicklung der Region sieht Agenturchef Dombrowski vor allem im wachsenden Fachkräftemangel. So sei der hohe Bedarf der Betriebe und Unternehmen an Personal und insbesondere an Fachkräften kaum zu decken. 1.794 offene Arbeitsstellen liegen dem Arbeitgeberservice vor; Vakanzen bestehen in nahezu allen Branchen und Berufen.

Was die Besetzung dieser Arbeitsplätze erschwert: Fast zwei Drittel aller arbeitslosen Personen verfügen über keine formale berufliche Qualifikation. Arbeitsagentur und Jobcenter versuchen, den betroffenen Menschen passende Qualifizierungsangebote und Umschulungen anzubieten. Arbeitgebern wird empfohlen, auch in den eigenen Häusern nach Mitarbeiter*innen Ausschau zu halten, die Helfertätigkeiten ausführen, sich jedoch zu einer Fachkraft weiterbilden könnten. Die Agentur für Arbeit unterstützt die Unternehmen in dieser Hinsicht nicht nur durch kompetente Beratung, sondern kann solche „Beschäftigtenqualifizierungen“ unter bestimmten Voraussetzungen auch finanziell fördern.

Der Arbeitsmarkt im Januar 2023 im Landkreis Hersfeld-Rotenburg

Arbeitslosigkeit steigt saisonbedingt an / Hoher Bedarf an Fachkräften

Saisonbedingt ist die Arbeitslosigkeit in Waldhessen im Januar angestiegen. Zum Ende des Monats lag die Zahl der Arbeitslosen mit 2.640 um 250 höher als im Dezember (+10,5 Prozent), die Arbeitslosenquote liegt nun bei 4,1 Prozent (Vormonat: 3,7 Prozent; Vorjahr: 3,6 Prozent). Da in sogenannten Außenberufen vor allem Männer tätig sind, hat die winterliche Witterung zu einer überproportionalen Zunahme der Arbeitslosigkeit bei Männern geführt (+16 Prozent auf 1.388), während Frauen weitaus weniger betroffen waren (+4,9 Prozent auf 1.252). Die Zahl der arbeitslosen Ausländer*innen hat sich noch einmal erhöht und liegt nun bei 982. Dies sind 7,6 Prozent mehr als im Monat zuvor und 71,4 Prozent mehr als im Januar 2022.

Waldemar Dombrowski, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda, führt dies auf den Sondereffekt der Fluchtmigration aus der Ukraine zurück. Entsprechend verzeichnete das Jobcenter des Landkreises ein Plus gegenüber dem Vorjahr von 499 auf 1.789, während bei der Arbeitsagentur aktuell 851 arbeitslose Personen registriert sind und somit 158 weniger als vor einem Jahr. Das mittel- und langfristige Risiko für die wirtschaftliche Entwicklung der Region sieht Agenturchef Dombrowski vor allem im wachsenden Fachkräftemangel. So sei der hohe Bedarf der Betriebe und Unternehmen an Personal und insbesondere an Fachkräften kaum zu decken. 968 offene Arbeitsstellen liegen dem Arbeitgeberservice vor; Vakanzen bestehen in nahezu allen Branchen und Berufen.

Was die Besetzung dieser Arbeitsplätze erschwert: Fast zwei Drittel aller arbeitslosen Personen verfügen über keine formale berufliche Qualifikation. „Arbeitsagentur und Kreisjobcenter versuchen, den betroffenen Menschen passende Qualifizierungsangebote und Umschulungen anzubieten. Arbeitgebern wird empfohlen, auch in den eigenen Häusern nach Mitarbeiter*innen Ausschau zu halten, die Helfertätigkeiten ausführen, sich jedoch zu einer Fachkraft weiterbilden könnten. Die Agentur für Arbeit unterstützt die Unternehmen in dieser Hinsicht nicht nur durch kompetente Beratung, sondern kann solche „Beschäftigtenqualifizierungen“ unter bestimmten Voraussetzungen auch finanziell fördern.

Arbeitsmarkt in Zahlen – Januar 2023:

	Arbeitslose	Arbeitslosenquote	Veränderung zum			
			Vormonat		Vorjahr	
			abs.	in Prozent	abs.	In Prozent
AA Bad Hersfeld-Fulda	6.765	3,6%	+648	+10,6%	+869	+14,7%
LK Fulda	4.125	3,3%	+398	+10,7%	+528	+14,7%
LK Hersfeld-Rotenburg	2.640	4,1%	+250	+10,5%	+341	+14,8%
Bad Hersfeld	1.650	4,0%	+169	+11,4%	+263	+19,0%
Bebra	990	4,3%	+81	+8,9%	+78	+8,6%

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bad Hersfeld – Fulda
 Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.972	11.826	11.459	146	1,2	1.205	11,2	11,3	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.765	6.117	6.067	648	10,6	869	14,7	14,2	13,5
53,8% Männer	3.640	3.152	3.080	488	15,5	245	7,2	5,1	4,1
46,2% Frauen	3.125	2.965	2.987	160	5,4	624	25,0	25,9	25,1
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	658	590	586	68	11,5	142	27,5	20,9	25,2
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	177	172	175	5	2,9	65	58,0	52,2	57,7
31,6% 50 Jahre und älter	2.139	1.930	1.909	209	10,8	48	2,3	1,7	-0,7
22,0% dar. 55 Jahre und älter	1.489	1.365	1.360	124	9,1	14	0,9	-0,4	-1,3
26,5% Langzeitarbeitslose	1.795	1.729	1.714	66	3,8	-85	-4,5	-6,7	-8,1
7,4% Schwerbehinderte Menschen	499	475	485	24	5,1	-54	-9,8	-6,7	-7,1
40,0% Ausländer	2.704	2.467	2.537	237	9,6	1.062	64,7	67,0	73,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.759	1.482	1.516	277	18,7	125	7,6	8,5	15,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	956	572	556	384	67,1	-3	-0,3	-5,9	3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	297	350	307	-53	-15,1	-4	-1,3	14,4	-12,3
seit Jahresbeginn	1.759	18.509	17.027	x	x	125	7,6	6,1	5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.105	1.424	1.596	-319	-22,4	21	1,9	5,3	10,7
dar. in Erwerbstätigkeit	362	361	477	1	0,3	-31	-7,9	-18,1	-0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	259	485	414	-226	-46,6	14	5,7	57,5	1,5
seit Jahresbeginn	1.105	17.765	16.341	x	x	21	1,9	-4,9	-5,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,2	3,2	x	x	x	3,1	2,8	2,8
dar. Männer	3,6	3,1	3,0	x	x	x	3,3	2,9	2,9
Frauen	3,6	3,4	3,4	x	x	x	2,9	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	1,7	1,8	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,8	2,8	x	x	x	3,1	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,1	3,1	x	x	x	3,5	3,2	3,2
Ausländer	14,3	13,1	13,4	x	x	x	9,1	8,2	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,1	3,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.716	7.131	7.082	585	8,2	765	11,0	10,9	9,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.169	8.619	8.495	550	6,4	1.296	16,5	16,6	14,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.195	8.639	8.512	556	6,4	1.291	16,3	16,4	13,8
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,5	4,5	x	x	x	4,1	3,9	3,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.517	2.044	1.904	473	23,1	26	1,0	-3,5	-8,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.062	9.937	10.119	125	1,3	1.841	22,4	20,8	21,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.985	4.920	5.087	65	1,3	1.262	33,9	30,1	31,7
Bedarfsgemeinschaften	7.401	7.345	7.409	56	0,8	1.248	20,3	19,1	19,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	619	544	621	75	13,8	30	5,1	-15,5	-25,1
Zugang seit Jahresbeginn	619	7.384	6.840	x	x	30	5,1	-14,6	-14,5
Bestand	2.762	2.640	3.051	122	4,6	-995	-26,5	-29,1	-22,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bad Hersfeld – Fulda
 Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.524	4.382	4.067	142	3,2	-284	-5,9	-4,9	-9,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.470	1.979	1.862	491	24,8	-242	-8,9	-12,0	-17,1
63,2% Männer	1.560	1.185	1.113	375	31,6	-157	-9,1	-13,5	-16,5
36,8% Frauen	910	794	749	116	14,6	-85	-8,5	-9,8	-18,0
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	297	231	205	66	28,6	17	6,1	-5,7	-14,9
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	41	32	9	22,0	9	22,0	13,9	-15,8
41,7% 50 Jahre und älter	1.030	862	832	168	19,5	-179	-14,8	-17,2	-20,0
32,6% dar. 55 Jahre und älter	805	700	680	105	15,0	-135	-14,4	-16,7	-18,0
8,7% Langzeitarbeitslose	215	204	214	11	5,4	-86	-28,6	-27,7	-27,0
9,9% Schwerbehinderte Menschen	245	224	230	21	9,4	-60	-19,7	-17,6	-19,3
19,8% Ausländer	490	359	338	131	36,5	-36	-6,8	-12,0	-17,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.210	889	885	321	36,1	80	7,1	7,1	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	872	492	470	380	77,2	20	2,3	-3,0	6,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	154	193	178	-39	-20,2	11	7,7	31,3	-2,7
seit Jahresbeginn	1.210	10.668	9.779	x	x	80	7,1	-3,9	-4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	699	755	978	-56	-7,4	52	8,0	-6,8	13,2
dar. in Erwerbstätigkeit	283	246	351	37	15,0	-1	-0,4	-22,2	-0,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	153	196	233	-43	-21,9	24	18,6	17,4	13,1
seit Jahresbeginn	699	10.840	10.085	x	x	52	8,0	-10,1	-10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,0	1,0	x	x	x	1,4	1,2	1,2
dar. Männer	1,5	1,2	1,1	x	x	x	1,7	1,3	1,3
Frauen	1,1	0,9	0,9	x	x	x	1,1	1,0	1,0
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,1	1,0	x	x	x	1,3	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,5	x	x	x	0,6	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,2	1,2	x	x	x	1,8	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,6	1,5	x	x	x	2,2	2,0	1,9
Ausländer	2,6	1,9	1,8	x	x	x	2,9	2,3	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,1	1,1	x	x	x	1,6	1,3	1,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.662	2.165	2.059	497	23,0	-212	-7,4	-10,1	-14,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.997	2.482	2.402	515	20,7	-198	-6,2	-9,5	-12,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.023	2.502	2.418	521	20,8	-203	-6,3	-9,7	-13,1
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,3	1,3	x	x	x	1,7	1,4	1,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.517	2.044	1.904	473	23,1	26	1,0	-3,5	-8,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bad Hersfeld – Fulda
 Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	7.448	7.444	7.392	4	0,1	1.489	25,0	23,8	22,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.295	4.138	4.205	157	3,8	1.111	34,9	33,3	35,7	
48,4% Männer	2.080	1.967	1.967	113	5,7	402	24,0	20,7	21,0	
51,6% Frauen	2.215	2.171	2.238	44	2,0	709	47,1	47,2	51,8	
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	361	359	381	2	0,6	125	53,0	47,7	67,8	
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	127	131	143	-4	-3,1	56	78,9	70,1	95,9	
25,8% 50 Jahre und älter	1.109	1.068	1.077	41	3,8	227	25,7	24,8	22,1	
15,9% dar. 55 Jahre und älter	684	665	680	19	2,9	149	27,9	25,2	23,9	
36,8% Langzeitarbeitslose	1.580	1.525	1.500	55	3,6	1	0,1	-3,0	-4,6	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	254	251	255	3	1,2	6	2,4	5,9	7,6	
51,5% Ausländer	2.214	2.108	2.199	106	5,0	1.098	98,4	97,2	108,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	549	593	631	-44	-7,4	45	8,9	10,6	20,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	80	86	4	5,0	-23	-21,5	-20,8	-8,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	157	129	-14	-8,9	-15	-9,5	-1,3	-22,8	
seit Jahresbeginn	549	7.841	7.248	x	x	45	8,9	23,7	24,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	406	669	618	-263	-39,3	-31	-7,1	23,4	6,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	79	115	126	-36	-31,3	-30	-27,5	-8,0	-1,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	289	181	-183	-63,3	-10	-8,6	105,0	-10,4	
seit Jahresbeginn	406	6.925	6.256	x	x	-31	-7,1	4,4	2,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,7	1,6	1,6	
dar. Männer	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
Frauen	2,6	2,5	2,6	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,1	1,1	1,1	
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,3	x	x	x	1,1	1,2	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,3	
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,2	1,3	
Ausländer	11,7	11,2	11,6	x	x	x	6,2	5,9	5,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.054	4.966	5.023	88	1,8	977	24,0	23,4	24,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.172	6.137	6.094	35	0,6	1.494	31,9	31,9	29,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.172	6.137	6.094	35	0,6	1.494	31,9	31,9	29,7	
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.062	9.937	10.119	125	1,3	1.841	22,4	20,8	21,8	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.985	4.920	5.087	65	1,3	1.262	33,9	30,1	31,7	
Bedarfsgemeinschaften	7.401	7.345	7.409	56	0,8	1.248	20,3	19,1	19,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2022 bis Januar 2023.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Fulda
Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.514	7.402	7.205	112	1,5	643	9,4	9,1	7,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.125	3.727	3.708	398	10,7	528	14,7	13,5	12,9
54,6% Männer	2.252	1.955	1.915	297	15,2	174	8,4	5,6	5,2
45,4% Frauen	1.873	1.772	1.793	101	5,7	354	23,3	23,7	22,5
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	383	352	361	31	8,8	67	21,2	18,5	27,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	87	91	9	10,3	40	71,4	58,2	56,9
32,1% 50 Jahre und älter	1.324	1.210	1.206	114	9,4	57	4,5	4,3	2,0
22,4% dar. 55 Jahre und älter	925	863	862	62	7,2	32	3,6	3,6	2,0
22,7% Langzeitarbeitslose	935	898	887	37	4,1	-73	-7,2	-10,7	-13,2
7,6% Schwerbehinderte Menschen	315	304	318	11	3,6	-20	-6,0	-1,0	2,3
41,7% Ausländer	1.722	1.554	1.609	168	10,8	653	61,1	61,5	69,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.171	986	970	185	18,8	129	12,4	10,3	13,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	586	354	356	232	65,5	-	-	-9,5	2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	222	247	225	-25	-10,1	15	7,2	22,3	-3,8
seit Jahresbeginn	1.171	12.106	11.120	x	x	129	12,4	8,2	8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	765	961	1.084	-196	-20,4	40	5,5	7,4	15,6
dar. in Erwerbstätigkeit	254	220	313	34	15,5	-7	-2,7	-23,1	9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	186	335	299	-149	-44,5	18	10,7	58,8	7,2
seit Jahresbeginn	765	11.680	10.719	x	x	40	5,5	-3,4	-4,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,6	2,6
dar. Männer	3,3	2,9	2,8	x	x	x	3,1	2,7	2,7
Frauen	3,2	3,1	3,1	x	x	x	2,6	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,0	1,9
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,1	2,2	x	x	x	1,3	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,7	2,7	x	x	x	2,9	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,1	3,0	x	x	x	3,3	3,1	3,1
Ausländer	14,1	12,7	13,2	x	x	x	9,0	8,1	8,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,3	3,2	x	x	x	3,1	2,9	2,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.895	4.540	4.508	355	7,8	441	9,9	9,4	8,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.960	5.653	5.565	307	5,4	874	17,2	17,3	15,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.977	5.664	5.574	313	5,5	876	17,2	17,2	15,1
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,5	4,4	x	x	x	4,0	3,8	3,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.638	1.366	1.253	272	19,9	69	4,4	-0,9	-7,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.282	6.257	6.325	24	0,4	1.036	19,7	19,6	19,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.948	2.962	2.990	-14	-0,5	644	28,0	26,7	25,8
Bedarfsgemeinschaften	4.656	4.657	4.698	-1	0,0	743	19,0	19,3	19,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	414	339	364	75	22,1	78	23,2	-	-19,6
Zugang seit Jahresbeginn	414	4.221	3.882	x	x	78	23,2	-13,6	-14,6
Bestand	1.794	1.687	1.937	107	6,3	-604	-25,2	-29,8	-22,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Fulda
 Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.839	2.743	2.536	96	3,5	-260	-8,4	-7,8	-12,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.619	1.343	1.273	276	20,6	-84	-4,9	-6,6	-12,5
63,1% Männer	1.022	807	760	215	26,6	-72	-6,6	-9,6	-13,1
36,9% Frauen	597	536	513	61	11,4	-12	-2,0	-1,7	-11,6
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	184	163	149	21	12,9	4	2,2	7,9	-
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	31	24	6	19,4	12	48,0	72,2	4,3
42,4% 50 Jahre und älter	687	599	577	88	14,7	-88	-11,4	-11,8	-16,6
33,7% dar. 55 Jahre und älter	546	493	479	53	10,8	-70	-11,4	-11,3	-14,0
10,4% Langzeitarbeitslose	169	160	159	9	5,6	-34	-16,7	-18,8	-22,1
10,4% Schwerbehinderte Menschen	168	159	169	9	5,7	-23	-12,0	-4,8	-2,9
18,5% Ausländer	299	234	227	65	27,8	-25	-7,7	-8,6	-9,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	749	552	567	197	35,7	47	6,7	5,7	16,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	523	296	297	227	76,7	15	3,0	-8,4	8,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	128	129	-26	-20,3	4	4,1	36,2	13,2
seit Jahresbeginn	749	6.671	6.119	x	x	47	6,7	-4,9	-5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	458	467	617	-9	-1,9	34	8,0	-11,7	14,9
dar. in Erwerbstätigkeit	197	147	229	50	34,0	5	2,6	-28,6	11,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	126	154	-27	-21,4	10	11,2	10,5	16,7
seit Jahresbeginn	458	6.703	6.236	x	x	34	8,0	-13,3	-13,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,1	1,0	x	x	x	1,4	1,1	1,2
dar. Männer	1,5	1,2	1,1	x	x	x	1,6	1,3	1,3
Frauen	1,0	0,9	0,9	x	x	x	1,1	0,9	1,0
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,1	1,0	x	x	x	1,2	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,6	x	x	x	0,6	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,3	1,3	x	x	x	1,8	1,5	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,7	1,7	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Ausländer	2,5	1,9	1,9	x	x	x	2,7	2,2	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,2	1,1	x	x	x	1,5	1,3	1,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.745	1.463	1.395	282	19,3	-80	-4,4	-5,9	-11,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.972	1.684	1.625	288	17,1	-46	-2,3	-4,2	-8,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.988	1.696	1.635	292	17,2	-45	-2,2	-4,1	-8,9
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,3	1,3	x	x	x	1,6	1,4	1,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.638	1.366	1.253	272	19,9	69	4,4	-0,9	-7,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Fulda
Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.675	4.659	4.669	16	0,3	903	23,9	22,2	23,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.506	2.384	2.435	122	5,1	612	32,3	29,1	33,1
49,1% Männer	1.230	1.148	1.155	82	7,1	246	25,0	19,8	22,2
50,9% Frauen	1.276	1.236	1.280	40	3,2	366	40,2	39,2	44,8
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	199	189	212	10	5,3	63	46,3	29,5	58,2
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	56	67	3	5,4	28	90,3	51,4	91,4
25,4% 50 Jahre und älter	637	611	629	26	4,3	145	29,5	27,0	28,4
15,1% dar. 55 Jahre und älter	379	370	383	9	2,4	102	36,8	33,6	33,0
30,6% Langzeitarbeitslose	766	738	728	28	3,8	-39	-4,8	-8,8	-11,0
5,9% Schwerbehinderte Menschen	147	145	149	2	1,4	3	2,1	3,6	8,8
56,8% Ausländer	1.423	1.320	1.382	103	7,8	678	91,0	87,0	98,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	422	434	403	-12	-2,8	82	24,1	16,7	8,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	63	58	59	5	8,6	-15	-19,2	-14,7	-21,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	119	96	1	0,8	11	10,1	10,2	-20,0
seit Jahresbeginn	422	5.435	5.001	x	x	82	24,1	30,4	31,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	307	494	467	-187	-37,9	6	2,0	35,0	16,5
dar. in Erwerbstätigkeit	57	73	84	-16	-21,9	-12	-17,4	-8,8	2,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	209	145	-122	-58,4	8	10,1	115,5	-1,4
seit Jahresbeginn	307	4.977	4.483	x	x	6	2,0	14,3	12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,5	1,5	1,5
dar. Männer	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Frauen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,3	1,5	x	x	x	0,9	1,0	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	1,6	x	x	x	0,7	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,1	1,1	1,1
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,3	1,4	x	x	x	1,0	1,0	1,1
Ausländer	11,7	10,8	11,3	x	x	x	6,3	6,0	5,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.150	3.077	3.113	73	2,4	521	19,8	18,5	21,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.988	3.969	3.940	19	0,5	920	30,0	29,6	29,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.988	3.969	3.940	19	0,5	920	30,0	29,6	29,3
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,1	3,1	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.282	6.257	6.325	24	0,4	1.036	19,7	19,6	19,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.948	2.962	2.990	-14	-0,5	644	28,0	26,7	25,8
Bedarfsgemeinschaften	4.656	4.657	4.698	-1	0,0	743	19,0	19,3	19,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2022 bis Januar 2023.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Hersfeld-Rotenburg

Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.458	4.424	4.254	34	0,8	562	14,4	15,3	11,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.640	2.390	2.359	250	10,5	341	14,8	15,4	14,5
52,6% Männer	1.388	1.197	1.165	191	16,0	71	5,4	4,2	2,4
47,4% Frauen	1.252	1.193	1.194	59	4,9	270	27,5	29,4	29,4
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	275	238	225	37	15,5	75	37,5	24,6	21,6
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	81	85	84	-4	-4,7	25	44,6	46,6	58,5
30,9% 50 Jahre und älter	815	720	703	95	13,2	-9	-1,1	-2,3	-5,0
21,4% dar. 55 Jahre und älter	564	502	498	62	12,4	-18	-3,1	-6,7	-6,6
32,6% Langzeitarbeitslose	860	831	827	29	3,5	-12	-1,4	-2,0	-1,9
7,0% Schwerbehinderte Menschen	184	171	167	13	7,6	-34	-15,6	-15,3	-20,9
37,2% Ausländer	982	913	928	69	7,6	409	71,4	77,3	80,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	588	496	546	92	18,5	-4	-0,7	5,1	19,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	370	218	200	152	69,7	-3	-0,8	0,5	7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	103	82	-28	-27,2	-19	-20,2	-1,0	-29,3
seit Jahresbeginn	588	6.403	5.907	x	x	-4	-0,7	2,3	2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	340	463	512	-123	-26,6	-19	-5,3	1,3	1,6
dar. in Erwerbstätigkeit	108	141	164	-33	-23,4	-24	-18,2	-9,0	-15,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	150	115	-77	-51,3	-4	-5,2	54,6	-10,9
seit Jahresbeginn	340	6.085	5.622	x	x	-19	-5,3	-7,7	-8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	3,7	3,7	x	x	x	3,6	3,2	3,2
dar. Männer	4,0	3,4	3,3	x	x	x	3,7	3,2	3,2
Frauen	4,3	4,1	4,1	x	x	x	3,4	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,6	3,4	x	x	x	3,0	2,9	2,8
15 bis unter 20 Jahre	4,0	4,2	4,1	x	x	x	2,9	3,0	2,7
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,0	2,9	x	x	x	3,4	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,3	3,2	x	x	x	3,8	3,5	3,5
Ausländer	14,6	13,6	13,8	x	x	x	9,1	8,2	8,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,1	4,0	x	x	x	3,9	3,6	3,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.821	2.592	2.574	229	8,8	324	13,0	13,6	12,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.209	2.966	2.931	243	8,2	422	15,1	15,1	11,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.218	2.974	2.938	244	8,2	415	14,8	14,7	11,2
Unterbeschäftigungsquote	5,0	4,6	4,6	x	x	x	4,3	4,0	4,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	879	678	651	201	29,6	-43	-4,7	-8,4	-10,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.781	3.680	3.794	101	2,7	806	27,1	22,9	25,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.037	1.958	2.098	79	4,0	618	43,6	35,6	41,0
Bedarfsgemeinschaften	2.745	2.688	2.711	57	2,1	505	22,5	18,7	19,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	205	205	257	-	-	-48	-19,0	-32,8	-31,6
Zugang seit Jahresbeginn	205	3.163	2.958	x	x	-48	-19,0	-15,9	-14,4
Bestand	968	953	1.114	15	1,6	-391	-28,8	-28,0	-21,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Hersfeld-Rotenburg

Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.685	1.639	1.531	46	2,8	-24	-1,4	0,2	-2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	851	636	589	215	33,8	-158	-15,7	-21,7	-25,5
63,2% Männer	538	378	353	160	42,3	-85	-13,6	-20,8	-22,9
36,8% Frauen	313	258	236	55	21,3	-73	-18,9	-23,0	-29,1
13,3% 15 bis unter 25 Jahre	113	68	56	45	66,2	13	13,0	-27,7	-39,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	10	8	3	30,0	-3	-18,8	-44,4	-46,7
40,3% 50 Jahre und älter	343	263	255	80	30,4	-91	-21,0	-27,3	-26,7
30,4% dar. 55 Jahre und älter	259	207	201	52	25,1	-65	-20,1	-27,1	-26,1
5,4% Langzeitarbeitslose	46	44	55	2	4,5	-52	-53,1	-48,2	-38,2
9,0% Schwerbehinderte Menschen	77	65	61	12	18,5	-37	-32,5	-38,1	-45,0
22,4% Ausländer	191	125	111	66	52,8	-11	-5,4	-17,8	-28,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	461	337	318	124	36,8	33	7,7	9,4	4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	349	196	173	153	78,1	5	1,5	6,5	3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	65	49	-13	-20,0	7	15,6	22,6	-29,0
seit Jahresbeginn	461	3.997	3.660	x	x	33	7,7	-2,1	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	288	361	-47	-16,3	18	8,1	2,5	10,4
dar. in Erwerbstätigkeit	86	99	122	-13	-13,1	-6	-6,5	-10,0	-17,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	70	79	-16	-22,9	14	35,0	32,1	6,8
seit Jahresbeginn	241	4.137	3.849	x	x	18	8,1	-4,2	-4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,0	0,9	x	x	x	1,6	1,3	1,2
dar. Männer	1,5	1,1	1,0	x	x	x	1,8	1,3	1,3
Frauen	1,1	0,9	0,8	x	x	x	1,3	1,2	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,0	0,8	x	x	x	1,5	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,4	x	x	x	0,8	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,1	1,0	x	x	x	1,8	1,5	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,3	1,3	x	x	x	2,1	1,9	1,8
Ausländer	2,8	1,9	1,7	x	x	x	3,2	2,4	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,1	1,0	x	x	x	1,7	1,4	1,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	917	702	664	215	30,6	-132	-12,6	-17,8	-20,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.025	798	776	227	28,4	-152	-12,9	-19,0	-20,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.034	806	784	228	28,3	-159	-13,3	-19,6	-20,6
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,2	1,2	x	x	x	1,8	1,5	1,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	879	678	651	201	29,6	-43	-4,7	-8,4	-10,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Hersfeld-Rotenburg
Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.773	2.785	2.723	-12	-0,4	586	26,8	26,5	21,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.789	1.754	1.770	35	2,0	499	38,7	39,3	39,4
47,5% Männer	850	819	812	31	3,8	156	22,5	21,9	19,4
52,5% Frauen	939	935	958	4	0,4	343	57,6	59,3	62,4
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	162	170	169	-8	-4,7	62	62,0	75,3	81,7
3,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	75	76	-7	-9,3	28	70,0	87,5	100,0
26,4% 50 Jahre und älter	472	457	448	15	3,3	82	21,0	21,9	14,3
17,0% dar. 55 Jahre und älter	305	295	297	10	3,4	47	18,2	16,1	13,8
45,5% Langzeitarbeitslose	814	787	772	27	3,4	40	5,2	3,1	2,4
6,0% Schwerbehinderte Menschen	107	106	106	1	0,9	3	2,9	9,3	6,0
44,2% Ausländer	791	788	817	3	0,4	420	113,2	117,1	127,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	127	159	228	-32	-20,1	-37	-22,6	-3,0	47,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	22	27	-1	-4,5	-8	-27,6	-33,3	42,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	38	33	-15	-39,5	-26	-53,1	-25,5	-29,8
seit Jahresbeginn	127	2.406	2.247	x	x	-37	-22,6	10,8	11,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	99	175	151	-76	-43,4	-37	-27,2	-0,6	-14,7
dar. in Erwerbstätigkeit	22	42	42	-20	-47,6	-18	-45,0	-6,7	-8,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	80	36	-61	-76,3	-18	-48,6	81,8	-34,5
seit Jahresbeginn	99	1.948	1.773	x	x	-37	-27,2	-14,4	-15,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0
dar. Männer	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Frauen	3,2	3,2	3,3	x	x	x	2,1	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	1,5	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,7	3,7	x	x	x	2,0	2,0	1,9
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,5	1,6
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer	11,8	11,7	12,2	x	x	x	5,9	5,8	5,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,0	3,0	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.904	1.889	1.910	15	0,8	456	31,5	32,3	30,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.184	2.168	2.154	16	0,7	574	35,7	36,3	30,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.184	2.168	2.154	16	0,7	574	35,7	36,3	30,3
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	3,3	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.781	3.680	3.794	101	2,7	806	27,1	22,9	25,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.037	1.958	2.098	79	4,0	618	43,6	35,6	41,0
Bedarfsgemeinschaften	2.745	2.688	2.711	57	2,1	505	22,5	18,7	19,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2022 bis Januar 2023.

Arbeitslose nach Rechtskreisen / Gemeinden im Agenturbezirk

Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda
Januar 2023

Sperrfrist: 31.01.2023 10:00 Uhr

Gemeinde	Insgesamt									davon											
	Januar 2023	Dez 22	Jan 22	Veränderung zum				Januar 2023	Dez 22	Jan 22	SGB III				SGB II						
				Vormonat		Vorjahr					Veränderung zum				Veränderung zum						
				abs	%	abs	%				Vormonat		Vorjahr		Vormonat		Vorjahr				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
Bad Salzschlirf	84	81	74	3	3,7	10	13,5	27	25	23	2	8,0	4	17,4	57	56	51	1	1,8	6	11,8
Burghaun, Marktgemeinde	102	90	70	12	13,3	32	45,7	52	38	46	14	36,8	6	13,0	50	52	24	-2	-3,8	26	108,3
Dipperz	43	36	28	7	19,4	15	53,6	18	17	19	1	5,9	-1	-5,3	25	19	9	6	31,6	16	177,8
Ebersburg	51	52	61	-1	-1,9	-10	-16,4	34	31	36	3	9,7	-2	-5,6	17	21	25	-4	-19,0	-8	-32,0
Ehrenberg (Rhön)	30	31	33	-1	-3,2	-3	-9,1	13	14	18	-1	-7,1	-5	-27,8	17	17	15	-	-	2	13,3
Eichenzell	154	133	126	21	15,8	28	22,2	74	69	80	5	7,2	-6	-7,5	80	64	46	16	25,0	34	73,9
Eiterfeld, Marktgemeinde	87	74	87	13	17,6	-	-	43	32	55	11	34,4	-12	-21,8	44	42	32	2	4,8	12	37,5
Flieden	119	108	98	11	10,2	21	21,4	56	48	57	8	16,7	-1	-1,8	63	60	41	3	5,0	22	53,7
Fulda, Stadt	1.742	1.581	1.623	161	10,2	119	7,3	575	464	611	111	23,9	-36	-5,9	1.167	1.117	1.012	50	4,5	155	15,3
Gersfeld (Rhön), Stadt	112	99	79	13	13,1	33	41,8	41	35	29	6	17,1	12	41,4	71	64	50	7	10,9	21	42,0
Großenlüder	114	104	99	10	9,6	15	15,2	49	51	63	-2	-3,9	-14	-22,2	65	53	36	12	22,6	29	80,6
Hilders, Marktgemeinde	142	127	87	15	11,8	55	63,2	41	30	29	11	36,7	12	41,4	101	97	58	4	4,1	43	74,1
Hofbieber	80	66	50	14	21,2	30	60,0	39	31	33	8	25,8	6	18,2	41	35	17	6	17,1	24	141,2
Hosenfeld	53	44	56	9	20,5	-3	-5,4	36	26	37	10	38,5	-1	-2,7	17	18	19	-1	-5,6	-2	-10,5
Hünfeld, Konrad-Zuse-Stadt	276	246	240	30	12,2	36	15,0	111	83	114	28	33,7	-3	-2,6	165	163	126	2	1,2	39	31,0
Kalbach	82	68	63	14	20,6	19	30,2	42	37	41	5	13,5	1	2,4	40	31	22	9	29,0	18	81,8
Künzell	275	256	248	19	7,4	27	10,9	118	107	134	11	10,3	-16	-11,9	157	149	114	8	5,4	43	37,7
Neuhof	168	162	135	6	3,7	33	24,4	70	64	73	6	9,4	-3	-4,1	98	98	62	-	-	36	58,1
Nüsttal	33	28	32	5	17,9	1	3,1	20	15	22	5	33,3	-2	-9,1	13	13	10	-	-	3	30,0
Petersberg	247	214	206	33	15,4	41	19,9	104	80	120	24	30,0	-16	-13,3	143	134	86	9	6,7	57	66,3
Poppenhausen (Wasserkuppe)	37	32	23	5	15,6	14	60,9	17	12	14	5	41,7	3	21,4	20	20	9	-	-	11	122,2
Rasdorf, Point-Alpha-Gemeinde	24	23	16	1	4,3	8	50,0	14	11	10	3	27,3	4	40,0	10	12	6	-2	-16,7	4	66,7
Tann (Rhön), Stadt	70	72	63	-2	-2,8	7	11,1	25	23	39	2	8,7	-14	-35,9	45	49	24	-4	-8,2	21	87,5
Alheim	75	71	60	4	5,6	15	25,0	22	18	36	4	22,2	-14	-38,9	53	53	24	-	-	29	120,8
Bad Hersfeld, Stadt	939	859	814	80	9,3	125	15,4	263	194	288	69	35,6	-25	-8,7	676	665	526	11	1,7	150	28,5
Bebra, Stadt	344	304	354	40	13,2	-10	-2,8	107	75	137	32	42,7	-30	-21,9	237	229	217	8	3,5	20	9,2
Breitenbach a. Herzberg	29	28	26	1	3,6	3	11,5	7	8	14	-1	-12,5	-7	-50,0	22	20	12	2	10,0	10	83,3
Cornberg	40	34	40	6	17,6	-	-	9	5	18	4	80,0	-9	-50,0	31	29	22	2	6,9	9	40,9
Friedewald	33	22	23	11	50,0	10	43,5	18	7	19	11	157,1	-1	-5,3	15	15	4	-	-	11	275,0
Haunack	44	39	37	5	12,8	7	18,9	14	11	17	3	27,3	-3	-17,6	30	28	20	2	7,1	10	50,0
Haunetal	39	34	40	5	14,7	-1	-2,5	17	12	30	5	41,7	-13	-43,3	22	22	10	-	-	12	120,0
Heringen (Werra), Stadt	126	118	114	8	6,8	12	10,5	41	34	55	7	20,6	-14	-25,5	85	84	59	1	1,2	26	44,1
Hohenroda	37	32	39	5	15,6	-2	-5,1	26	22	28	4	18,2	-2	-7,1	11	10	11	1	10,0	-	-
Kirchheim	88	85	52	3	3,5	36	69,2	23	18	32	5	27,8	-9	-28,1	65	67	20	-2	-3,0	45	225,0
Ludwigsau	80	64	63	16	25,0	17	27,0	33	16	46	17	106,3	-13	-28,3	47	48	17	-1	-2,1	30	176,5
Nentershausen	43	40	40	3	7,5	3	7,5	15	12	22	3	25,0	-7	-31,8	28	28	18	-	-	10	55,6
Neuenstein	46	38	33	8	21,1	13	39,4	24	16	27	8	50,0	-3	-11,1	22	22	6	-	-	16	266,7
Niederaula, Marktgemeinde	89	75	62	14	18,7	27	43,5	40	31	38	9	29,0	2	5,3	49	44	24	5	11,4	25	104,2
Philippsthal (Werra), Marktgemeinde	58	54	46	4	7,4	12	26,1	10	9	21	1	11,1	-11	-52,4	48	45	25	3	6,7	23	92,0
Ronshausen	33	32	38	1	3,1	-5	-13,2	14	13	21	1	7,7	-7	-33,3	19	19	17	-	-	2	11,8
Rotenburg a. d. Fulda, Stadt	393	367	341	26	7,1	52	15,2	115	91	111	24	26,4	4	3,6	278	276	230	2	0,7	48	20,9
Schenklengsfeld	42	33	38	9	27,3	4	10,5	22	14	22	8	57,1	-	-	20	19	16	1	5,3	4	25,0
Wildeck	62	61	39	1	1,6	23	59,0	31	30	27	1	3,3	4	14,8	31	31	12	-	-	19	158,3

Arbeitslose

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Januar 2023)
Zeitreihe

Bitte die Sperrfrist bis zum Veröffentlichungstermin 10:00 Uhr beachten!

Berichtsmonat	Arbeitslosenquote ¹⁾ in %	Bestand an Arbeitslosen						
		Aggregation Gemeinden Burghau, Eiterfeld, Hünfeld, Nüstal und Rasdorf	Aggregation Gemeinden Burghau, Eiterfeld, Hünfeld, Nüstal und Rasdorf	davon:				
				Burghau	Eiterfeld	Hünfeld, Konrad-Zuse- Stadt	Nüstal	Rasdorf, Point-Alpha- Gemeinde
Januar 2017	2,8	529	108	77	289	32	23	
Februar 2017	2,8	519	98	86	281	36	18	
März 2017	2,7	508	98	89	287	35	19	
April 2017	2,5	472	93	89	265	28	17	
Mai 2017	2,2	421	83	59	235	24	20	
Juni 2017	2,2	420	90	60	230	19	21	
Juli 2017	2,3	447	84	64	251	21	27	
August 2017	2,2	414	79	66	228	20	21	
September 2017	2,1	397	73	63	222	19	20	
Oktober 2017	2,0	379	72	56	214	22	15	
November 2017	1,9	364	66	48	220	21	9	
Dezember 2017	2,1	398	71	56	242	22	7	
Jahresdurchschnitt 2017	2,3	439	85	64	247	25	18	
Januar 2018	2,4	457	84	68	264	29	12	
Februar 2018	2,4	460	85	71	272	22	10	
März 2018	2,2	427	75	62	258	22	10	
April 2018	2,2	415	69	58	251	26	11	
Mai 2018	2,1	399	78	46	242	23	10	
Juni 2018	2,2	421	75	52	259	25	10	
Juli 2018	2,3	454	79	62	270	30	13	
August 2018	2,4	460	79	61	273	36	11	
September 2018	2,3	449	70	66	268	30	15	
Oktober 2018	2,2	418	68	55	252	26	17	
November 2018	2,1	404	69	53	242	24	16	
Dezember 2018	2,0	389	63	59	229	24	14	
Jahresdurchschnitt 2018	2,2	429	75	59	257	26	12	
Januar 2019	2,4	467	85	74	252	36	20	
Februar 2019	2,4	463	83	77	249	34	20	
März 2019	2,4	457	76	68	267	30	16	
April 2019	2,4	459	74	65	276	29	15	
Mai 2019	2,3	443	75	58	262	30	18	
Juni 2019	2,0	397	62	53	243	25	14	
Juli 2019	2,2	421	71	53	266	19	12	
August 2019	2,1	400	70	41	251	26	12	
September 2019	2,1	405	71	46	251	25	12	
Oktober 2019	2,0	391	63	50	239	22	17	
November 2019	1,9	376	59	52	228	21	16	
Dezember 2019	2,0	387	65	48	234	25	15	
Jahresdurchschnitt 2019	2,2	422	71	57	252	27	16	
Januar 2020	2,6	498	96	61	286	40	15	
Februar 2020	2,4	466	79	66	262	45	14	
März 2020	2,4	475	85	75	261	37	17	
April 2020	2,7	531	102	81	297	38	13	
Mai 2020	3,1	612	112	84	362	40	14	
Juni 2020	3,3	650	113	92	381	42	22	
Juli 2020	3,4	670	106	92	401	50	21	
August 2020	3,3	655	104	88	402	40	21	
September 2020	3,2	622	103	90	374	38	17	
Oktober 2020	3,0	596	99	95	351	33	18	
November 2020	2,8	554	100	82	317	38	17	
Dezember 2020	2,8	554	94	92	306	44	18	
Jahresdurchschnitt 2020	2,9	574	99	83	333	40	17	
Januar 2021	3,2	620	97	113	341	47	22	
Februar 2021	3,3	639	109	116	352	41	21	
März 2021	3,1	599	102	102	331	42	22	
April 2021	2,9	569	96	94	328	33	18	
Mai 2021	2,7	532	86	85	307	37	17	
Juni 2021	2,6	504	89	83	283	33	16	
Juli 2021	2,6	508	85	87	282	40	14	
August 2021	2,6	508	77	91	285	39	16	
September 2021	2,4	463	69	85	258	33	18	
Oktober 2021	2,3	451	71	76	260	31	13	
November 2021	2,2	441	70	68	256	30	17	
Dezember 2021	2,1	418	64	78	230	31	15	
Jahresdurchschnitt 2021	2,7	521	85	90	293	36	17	
Januar 2022	2,3	445	70	87	240	32	16	
Februar 2022	2,2	440	72	82	236	36	14	
März 2022	2,1	404	67	74	222	28	13	
April 2022	1,9	380	64	70	210	26	10	
Mai 2022	1,9	373	60	64	213	24	12	
Juni 2022	1,9	377	57	68	213	24	15	
Juli 2022	2,1	416	63	75	229	27	22	
August 2022	2,4	465	68	84	258	29	26	
September 2022	2,5	481	74	83	275	32	17	
Oktober 2022	2,5	481	83	75	268	35	20	
November 2022	2,4	477	82	73	265	34	23	
Dezember 2022	2,4	461	90	74	246	28	23	
Jahresdurchschnitt 2022	2,2	433	71	76	240	30	18	
Januar 2023	2,7	522	102	87	276	33	24	
Februar 2023	...	...	...	...	...	...	...
März 2023	...	...	...	...	...	...	...
April 2023	...	...	...	...	...	...	...
Mai 2023	...	...	...	...	...	...	...
Juni 2023	...	...	...	...	...	...	...
Juli 2023	...	...	...	...	...	...	...
August 2023	...	...	...	...	...	...	...
September 2023	...	...	...	...	...	...	...
Oktober 2023	...	...	...	...	...	...	...
November 2023	...	...	...	...	...	...	...
Dezember 2023	...	...	...	...	...	...	...
Jahresdurchschnitt 2023	...	...	...	...	...	...	...

Erstellungsdatum: 24.01.2023, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 80161

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

^{*)} Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch diese Nullwerte ausnahmsweise anonymisiert.

¹⁾ Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivile Erwerbspersonen.

Arbeitslosenquoten nach Kreisen und kreisfreien Städten

Hessen
Januar 2023

Die Karte mit den Regierungsbezirken ist leider nicht mehr verfügbar.

